

über ausgewiesen; so aber nunmehr hinweg kommen: Uxor Dorothea, welche hernach Sigmund Schaffoltinger Stadt-Richter zu Steyer geehlicht.

Wolfgang des Merthen Sohn, Burger zu Steyer, der verkaufft die Bischoffs Muhl und ein Gut am Behamberg Herrn Wiguleiufen von Bolckhenstorff An. 1464. Wie auch seines Vatters Behausung in der Stadt an der obern Zeill (jetzo die Sieffingisch) samt der Capellen darinnen, dem Hannßen Prandstettner An. 1473. Uxor Magdalena, liegen an gedachtem Ort bey der Pfarr-Kirchen begraben, derer Grab-Schrift auf einer Messingen Taffel alda also lautet:

Anno Domini MDIX. seyn gestorben die Erbarn und Frumen Wolfgang Pandorffer, Magdalena sein Haußfrau, Gott sey dem und allen Glaubigen Seelen helffent mit Gnadten, und uns hinnach Amen + Maria hilff.

Valentin des Wolffen Sohn, war Anno 1512. neben Hansen Schreiber und Peter Paurn der Herrschafft Steyer Verwalter, hernach lange Jahr Gegenschreiber zu Stein und Gegenhandler im Bisthum Amt zu Lins, alda auch sein Grab-Stein bey der Pfarr-Kirchen an St. Annæ Capellen zu sehen, daran stehet:

Die Begräbnuß Valentin Pandorffers, der gestorben ist den 21. Novemb. An. 1540. und Wolfgang sein Vatter An. — — und Gertraut sein Haußfrau die gestorben ist, den 30. Tag des Monaths May An. 15 — —

Hat zwey Weiber gehabt, 1) Gertraut Sigmunden Orientallers zu Steyer Tochter, 2) Barbara, Leonharden Widtemperger, Burger und Lederers zu Steyer Wittib. Kinder aus erster Ehe:

Jungfrau Martha, derer Verhab ist gewest Wolfgang Orientaller zu Cremssegg.

Veronica, maritus Hannß Aichhorn Burger in der Frenstatt.

Die haben den Stiglhoff und das Pandtdorfferische Haus in der Stadt, darinnen am jüngsten Matheus Wagner gewohnt, dem Michael Grenübl verkaufft. Anno 1541.

Barbara des Valentin Schwester, maritus Michael Schiltwiz Mahler und Raths-Verwandter zu Steyer. Anno 1570.

Pandorffer Wappen.



M

Stads